

### **Die im Rathaus haben manchmal doch sehr originelle Ideen...**

### **So machen Sie Frau Lippmann, die Hamelenser und Hamelner froh: Mit 'nem Weihnachtsbaum aus Ihrem Garten**

**Hameln (wbn). Ist die Edeltanne in Ihrem Garten Ihnen über den Kopf gewachsen und stattliche 14 Meter groß? Soll Ihr Freund der Baum nochmal so richtig über sich hinauswachsen und die Menschheit erfreuen? Dann ist er der Kandidat für eine Karriere als offizieller Weihnachtsbaum der Stadt Hameln. Die Oberbürgermeisterin Lippmann wird glänzende Augen bekommen, die Bürgerschaft frohlocken.**

Das Problem plagt manchen Gartenbesitzer: Irgendwann wird die Fichte im Garten zu groß – so groß, dass es mit einem einfachen Rückschnitt nicht mehr getan ist. Der Baum muss weg – nur wohin mit dem „Ungetüm“? Die Stadt Hameln hat nun die Lösung: Mitarbeiter des Betriebshofes greifen zur Säge und sorgen dafür, dass der Baum noch einmal als Christbaum im Mittelpunkt steht. Wer sich von seinem Baum (ganz gleich, ob Fichte oder Edeltanne) trennen möchte, erhält dafür eine kostenlos Fällung und ebenso einen kostenlosen Abtransport. Allerdings nimmt die Stadt nicht jeden Baum.

Fortsetzung von Seite 1

Etwa 12 bis 14 Meter hoch soll er sein, gerade gewachsen und möglichst ohne Kahlstellen. Und: Der Baum muss für den Einsatz eines Autokrans zugänglich sein. Die Christbäume sollen an den Standorten Weihnachtsmarkt, Info-Center, Münsterkirchhof und Bahnhofskreisel aufgestellt werden. Wer Interesse hat, kann sich an den Betriebshof der Stadt wenden (Telefon 05151/202-1218 oder 202-1546).